

Einfacher Verwendungsnachweis der Letztempfänger zur institutionellen Förderung nach Art. 6 BayEbföG für das Förderjahr 20____

Zur Vorlage bei der Landesorganisation

(nur auf Anfrage ans Bayerische Landesamt für Schule weiterzuleiten)

1. Letztempfänger (Träger oder Einrichtung)

Name:

Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort):

2. Sachbericht (Darstellung des Ergebnisses der Zuwendung)

siehe Anlage

3. Zahlenmäßiger Nachweis

Bei Buchführung nach Einnahmen/Ausgaben:

Die Jahresrechnung liegt bei.

Bei kaufmännischer doppelter Buchführung:

Der Jahresabschluss liegt bei.

(Es ist bekannt, dass eine Überleitungsrechnung auf Einnahmen und Ausgaben verlangt werden kann.)

a) Es wurden institutionelle Fördermittel in Höhe von _____ €
ausgereicht.

b) Im Förderjahr sind angefallen:
Gesamtausgaben von _____ €
und Gesamteinnahmen von _____ €

c) Davon Zuwendung aus der Projektförderung:

Zahlungseingang des Abschlags für das Förderjahr i. H. v. _____ €

Zahlungseingang der Restzahlung für das Vorjahr i. H. v. _____ €

Es ergeht folgender Hinweis: Die Vorlage von Belegen ist zunächst nicht erforderlich. Wir weisen Sie jedoch auf Ihre Verpflichtung hin, die Belege 5 Jahre (auf einem elektronischen Datenträger) aufzubewahren.

4. Bestätigung

In Kenntnis der strafrechtlichen Bedeutung unvollständiger oder falscher Angaben wird versichert, dass

- die Einnahmen und Ausgaben nach den Rechnungsunterlagen im Zusammenhang mit dem geförderten Vorhaben angefallen sind,
- die nicht zuwendungsfähigen Beträge, Rückforderungen und Rückzahlungen abgesetzt wurden,
- die Zuwendung ausschließlich zur Erfüllung des im Bewilligungsbescheid und im Weiterleitungsvertrag näher bezeichneten Zweckes verwendet wurde,
- die im Zuwendungsbescheid und im Weiterleitungsvertrag einschließlich der dort enthaltenen Nebenbestimmungen genannten Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden.

Dem Unterzeichner ist bekannt, dass die Zuwendung im Fall ihrer zweckwidrigen Verwendung der Rückforderung und Verzinsung unterliegt.

5. Erklärungen

- Es wird erklärt, dass die Ausgaben notwendig waren, dass wirtschaftlich und sparsam verfahren worden ist und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen.
- Darüber hinaus wird erklärt, dass die erhaltenen Fördermittel fristgerecht, innerhalb von 3 Monaten nach Erhalt, verwendet worden sind (Nr. 1.5 ANBest-I).

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Stempel

Prüfvermerk der Landesorganisation**Kursorische Prüfung**

- Fristgerechter Eingang des Verwendungsnachweises
- Vollständig Plausibel

Vertiefte Prüfung

- Nein Ja (Vermerk zur vertieften Prüfung wird beigelegt)

Anhaltspunkte für nicht zweckentsprechende Verwendung

- Nein Ja (Erläuterungen auf separatem Blatt festhalten)

Ort, Datum

rechtsverbindliche Unterschrift

Stempel